

# NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

## Bürgerbüro

Ab sofort für die Dauer von voraussichtlich sechs Wochen ist das Bürgerbüro in Übergangsräume im Untergeschoss des Rathaus-Anbaus in der Alleestraße umgezogen. Von hier aus sind die Ausweichbüros über einen neuen barrierefreien Zugang erreichbar. Mit dem Beginn der Sommerferien, also ab KW 31, starten die Umbauarbeiten im alten Bürgerbüro am Oberen Markt. Hier entstehen Einzelbüros für eine bessere Diskretion der Antragsteller. Damit wird die Stadtverwaltung noch moderner und bürgernäher und entspricht den Wünschen der Bevölkerung. Für die Demontage- und Dachabdichtungsarbeiten am Hochhaus musste ein Kran gestellt werden. Hierzu wurde der Gehweg und ein Teil der Parkplätze in der Alleestraße gesperrt. Der Gehweg wurde vom Verbindungsweg zur Straße Oberer Markt an der Pauluskirche bis zum Rathaus-Eingang Alleestraße gesperrt. Der Zugang zum Rathaus über die Alleestraße ist weiterhin möglich. Die Stadtverwaltung bemüht sich, die Arbeiten zügig durchzuführen und die Unannehmlichkeiten so gering wie möglich zu halten.



Demmer, Aumann, Rehlinger, Fried, Hoffmann-Bethscheider und Meng beim symbolischen Banddurchschnitt.

## Hauptbahnhof barrierefrei

### Vier Aufzüge zu den Bahnsteigen

„Mit dem barrierefreien Ausbau und den Verbesserungen im Bahnhofsgebäude hat die Bahn, auch mit tatkräftiger Unterstützung der Kreisstadt Neunkirchen, ein wichtiges Zeichen gesetzt“, so resümierte Oberbürgermeister Jürgen Fried in der vergangenen Woche die langwierigen Bemühungen der Stadt zur Umgestaltung des Neunkircher Hauptbahnhofes. Der Bahnhof, so Fried weiter, bilde eine wichtige Portalsituation für die Stadt und sei damit auch ein prägender Faktor.

Rund 2,3 Mio Euro aus Bundes- und Landesmitteln hat die Bahn nun investiert, um vier Aufzüge zu installieren, die nun den barrierefreien Zugang zu den Bahnsteigen ermöglichen sowie auf allen Bahnsteigen windgeschützte Aufenthaltsbereiche mit Sitzgelegenheiten.

Gefeiert wurde dies mit einem kleinen Festakt im Neunkircher Bahnhof, zu dem auch Wirtschaftsministerin Anke Rehlinger und der Leiter des Bahnstationsmanagements Saarbrücken, Ulrich Demmer, persönlich vor Ort waren.

Demmer sei es letztlich zu verdanken, dass die zähen Verhandlungen mit der Deutschen Bahn bezüglich Toiletten, Sauberkeit und eben Barrierefreiheit schließlich zu einem positiven Ergebnis geführt haben, so OB Fried. Hatte dieser doch ein offenes Ohr für die Forderungen, die nicht nur Fahrgäste sondern u.a. auch der Stadtrat öffentlich gemacht haben. Jahrelang war die fehlende Bahnhofstoilette ein Ärgernis. Die Bahn gestattete schließlich der Stadt, die alte Toilettenanlage zu reaktivieren, die täglich durch die Stadt auch gereinigt wird. Der Zentrale Betriebshof hat zudem weite Teile des Bahnhofs gestrichen, die Kosten für die Farbe hat die Bahn übernommen.

All diese Maßnahmen tragen dazu bei, dass der Bahnhof der zweitgrößten Stadt nun wieder in einem ansehnlichen Zustand ist. Jetzt fehle noch die bessere Anbindung an das Fernverkehrsnetz, so der Neunkircher OB. 250.000 Menschen der Region würden hiervon profitieren.

Auch Ministerin Rehlinger lobte das Engagement der Bahn in Neunkirchen. Insgesamt werden 22,8 Mio. Euro im Bahnhofssanierungsprogramm investiert. Auch Ulrich Demmer unterstrich die Bedeutung des Neunkircher Hauptbahnhofes. Als drittgrößten Standort der Bahn im Saarland mit ca. 5.000 Reisenden täglich müsse die Attraktivität des Öffentlichen Personennahverkehrs gefördert werden. Es gelte, den guten Zustand zu wahren: „Ein Auge auf die Sauberkeit zu haben und Vandalismus mit Zivilcourage vorzubeugen, geht alle an!“ appellierte Demmer.

## Franz Mörscher

### Fotografische Werke

Die neue Ausstellung, die derzeit in der Rathaus-Galerie gezeigt wird, widmet sich dem Fotografen Franz Mörscher, der lange Zeit in Neunkirchen lebte. Seine Fotoserie zum Abbruch des Neunkircher Eisenwerkes belegt nicht nur die Neunkircher Industriegeschichte, sie zeigt auch die ganz eigene Ästhetik der Anlagen. Die Druckerei Kern stellt einige Fotos auf Betreiben des Beigeordneten Sören Meng nun erstmals im Rathaus aus.

1931 in Bundenbach geboren, zog Franz Mörscher im Alter von fünf Jahren mit seinen Eltern nach Neunkirchen. Sein Studium der Malerei, Bildhauerei und Fotografie begann er 1951 bei Prof. Dr. Boris Kleint an der Schule für Kunst und Handwerk Saarbrücken. Stipendien ermöglichten ihm Studentenaufenthalte u.a. in Paris, Salzburg und Mailand. Seit 1956 arbeitet Franz Mörscher als freischaffender Künstler, zunächst als Maler und Bildhauer, später als Fotograf. 1978 gründete er eine Schule für bildnerische Techniken, sowie eine Kunstgalerie und ein Studio für künstlerische Fotografie.

Mörscher führte zahlreiche Aufträge an öffentlichen Gebäuden aus. In mehreren Fotoserien dokumentierte Franz Mörscher u.a. das Weltkulturerbe Völklinger Hütte und den Abriss des Neunkircher Eisenwerkes,



sowie der bayerischen Maxhütte in Sulzbach-Rosenberg. Gezeigt werden in der Ausstellung Reproduktionen fotografischer Werke der Publikationen „Eisenwerk Neunkirchen“, „Bauwerke und ihr Leben in Utopia“ sowie „Finistère“ auch Fotos aus dem Kunstkalender „Eisenwerk Neunkirchen“. In 13 großformatigen Fotografien dokumentiert Mörscher den Niedergang der Neunkircher Hütte. Zu sehen sind Produktionsstraßen, die ab 1978 nur noch eingeschränkt betrieben wurden, bis sie nach der Schließung des Werkes letztlich abgerissen wurden. Die Ausstellung ist bis 25. August im Rathaus, montags bis donnerstags, 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr und freitags, 8 bis 12 Uhr, kostenfrei zu sehen.



Foto: Franz Mörscher

## Robinsondorf

Neunkirchen

Naturbezogenes Freizeitdorf für Jung und Alt



## Kurz + Knapp

### Industrie-Geschichte

Am Sonntag, 3. August, 10 Uhr, findet die nächste Wanderung durch die Neunkircher Hütten-Geschichte unter Führung von Klaus Olschewski statt. Treffpunkt ist an der Stummschen Reithalle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Im Urlaub

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies, Rolf Altpeter, befindet sich vom 9. bis einschließlich 22. August in Urlaub. In dieser Zeit werden die Amtsgeschäfte von seinem Stellvertreter Peter Müller, Hofplatzweg 21, 66540 Neunkirchen, Tel. 0176-93707701, wahrgenommen. Die Sprechstunden finden in dieser Zeit mittwochs von 9 bis 11 Uhr, im Wibihaus in Wiebelskirchen oder nach telefonischer Vereinbarung statt.

### Geschlossen

Am Mittwoch, 13. August, ist die Stadtbücherei Neunkirchen wegen Umräumarbeiten geschlossen.

## Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Logo of Neunkircher Stadtnachrichten, featuring a stylized 'N' and 'S' inside a circle.

**Herausgeber:**  
Kreisstadt Neunkirchen  
Oberbürgermeister  
Jürgen Fried

**Redaktion, Gestaltung + Satz:**  
Abt. für Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Oberer Markt 16  
66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-115

e-mail: stadtnachrichten  
@neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte  
Artikel übernimmt die  
Redaktion keine Haftung.**

## Fairplay Tour

### der Großregion machte Station in Neunkirchen



Etappenstopp: die Mannschaft der Fairplaytour hielt im Robinsondorf für eine kleine Erfrischung.

Foto: Stadt Neunkirchen

Ein beachtlicher Tross junger Radfahrer in gelb-blauen Trikots fuhr am vergangenen Freitag quer durch Neunkirchen. Der Europäische Interregionale Pool des Sports und die Europäische Akademie des Rheinland-pfälzischen Sports organisieren mit der Unter-

stützung von Ministerien, Kommunen und Sportverbänden eine Fahrradtour durch Belgien, Luxemburg, Frankreich, das Saarland und Rheinland-Pfalz, die ein Zeichen gegen Ausländerfeindlichkeit und Gewalt für Toleranz und Integration setzen will. 350 Schüler im

Alter von 12 bis 18 Jahren bewältigten die Strecke, die in Mendig in der Eifel startet, in neun Tagen. Auf Einladung von Bürgermeister Jörg Aumann machte die Truppe Station im Robinsondorf, wo sie eine kurze Pause einlegten. Aumann freute sich über diese

großartige Tour, die junge begeisterte Radfahrer auf dieser länderübergreifenden Tour vereint. „Toll wäre es, wenn im nächsten Jahr auch ein Team aus Neunkirchen hier mitfährt“, wünschte sich Aumann, der selbst gerne ein Stück der Etappe mitgefahren wäre.

## Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

**Herrn Kurt Ludwig**  
Sinnersbäumerstraße 11,  
66538 Neunkirchen,  
90. Geburtstag am 30. Juli

**Frau Helga Lorschiedter**  
Buchenschlag 33,  
66539 Neunkirchen,  
93. Geburtstag am 31. Juli

**Eheleute  
Waltraud und Dieter Zielke**  
Theodor-Fliedner-Straße 8,  
66538 Neunkirchen,  
50. Hochzeitstag am 31. Juli

**Frau Elisabeth Buß**  
Käthe-Kollwitz-Straße 31,  
66540 Neunkirchen,  
96. Geburtstag am 3. August

**Frau Lore Biewer**  
Lantertalweg 9,  
66539 Neunkirchen-Furpach,  
90. Geburtstag am 4. August

**Frau Katharina Schmidt**  
Kuchenbergstraße 1,  
66540 Neunkirchen,  
99. Geburtstag am 5. August

## Sperrung Süduferstraße

Bis Montag, 4. August, muss die Süduferstraße zwischen der Willi-Graf-Straße und der Taubenastraße fast täglich zweimal, jeweils für mindestens zwei Stunden, gesperrt werden.

Geplant sind folgende Termine: 28., 29. und 31. Juli, 1. und 4. August jeweils ca. 8 bis 10.30 Uhr und 15 bis 17 Uhr.

Dadurch kann der Bauablauf mit dem Einbau von Flüssigboden und dem Entfernen der Verbaulemente soweit beschleunigt werden, dass der Festplatz am Eisweiher bis zur 32. KW von der Baustelleneinrichtung geräumt werden kann. Eine Beeinträchtigung der Kirmes wird so verhindert.

Der morgendliche Berufsverkehr ist nicht betroffen. Der Verkehr während der Sperrzeiten wird über die Willi-Graf-Straße und die Ringstraße abgeleitet, so dass nicht mit starken Beeinträchtigungen der Verkehrsströme zu rechnen ist. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.



Foto: Jennifer Weyland

Die Spieluhr der Mechanikerin Martha (Kristin Backes) spielt eine wichtige Rolle bei STEAM.

## STEAM. Das Fantasmusical

### Vorverkauf für Welt - Uraufführung läuft auf Hochtouren

Das Musical Projekt Neunkirchen präsentiert ab dem 5. September die Uraufführung von „STEAM. Das Fantasmusical. Ein Augenblick in der Ewigkeit“. Dabei laufen die Proben im ehemaligen Bürgerhaus auf Hochtouren. Auf Hochtouren läuft auch der Kartenvorverkauf. Über 3500 Menschen haben schon jetzt ihre Karten sicher. Die guten Plätze an den Wochenenden werden knapp. Man sollte sich jetzt schnell seine Tickets sichern. „STEAM“ wird ein Fantasmusical werden, welches es in dieser Form in ganz Deutschland und darüber

hinaus noch nie gegeben hat. Inspiriert wird das Werk durch die Steampunkwelt. Die 150 leidenschaftlichen Amateure werden unter professioneller Leitung die STEAM-Geschichte in den drei Welten Imorta, Aquatown und Aetherna präsentieren. Das Musical wird eine märchenhafte Musik entstehen lassen, die ihre Wurzeln in der orchestralen Verspieltheit der Renaissance, der Ursprünglichkeit bretonischer Folklore und den futuristischen Klängen elektronischer Musik hat. Choreographie und Tanz werden bei der Neunkircher Inszenierung

auch eine wichtige Rolle spielen. Premiere und Uraufführung von STEAM wird am Freitag, 5. September, 20 Uhr, in der Neuen Gießerei sein. Weitere Termine: 6., 7., 9., 10., 12., 13., 14. September. Karten zu 24,- €, 19,- € und 16,- € sind bei allen Vorverkaufsstellen in der Region erhältlich. In Neunkirchen im NVG-Infopunkt in der Lindenallee, im Verlagsbüro des Wochenspiegels am Oberen Markt, sowie bei Tabak Eitelbrück, Oberer Markt. Karten-Bestellung: (0231) 917 22 90 oder [www.proticket.de](http://www.proticket.de)

## Geschlossen

Hallenbad und Sauna im Kombibad „Die Lakai“ sind vom 18. August bis 7. September, wegen Revision und Wartungsarbeiten geschlossen. Das Freibad ist geöffnet.



## Standesamt

In der Zeit vom 17. bis 23. Juli wurden beim Standesamt Neunkirchen folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen der Veröffentlichung liegen vor.

### Geburten

11.07. Jolie Morsch, Spiesen-Elversberg; 12.07. Zümra Esma Altay, Wiebelskirchen; 15.07.: Johannes Römer, Ottweiler; Phyllia Tanita Marlene Heppekausen, Wellesweiler; 16.07.: Leon Andreas Lang, Ottweiler; Isabelle Biehl, Neunkirchen; 17.07. Celestina Morrone, Wiebelskirchen; 18.07. Louis Joshua Dixon, Neunkirchen

### Eheschließungen

18.07.: Nathalie Jessica Möller und Alexander Bernhard Krumm, Wiebelskirchen; Petra Hedwig Müller und Patric Manfred Breit, Neunkirchen

### Sterbefälle

16.07. Hans Günter Basler, Wellesweiler, 70 J; 17.07. Wilhelmine Amalie Hubig geb. Stephan, Neunkirchen, 94 J; 18.07. Erna Leibham geb. Warner, Sinnerthal, 87 J; Ruth Kühn geb. Golz, Wiebelskirchen, 88 J; 19.07.: Gottfried Artur Blasko, Wiebelskirchen, 83 J; Theodor Britz, Neunkirchen, 81 J; 20.07. Horst Becker, Neunkirchen, 82 J; Peter Felix Schnur, Schiffweiler, 83 J; Wolfgang Rudolf Karl Hoppstädter, Wiebelskirchen, 75 J; 22.07. Wilhelm Eugen Müller, Ludwigsthal, 98 J

## Verabschiedung von Elli Müller

Die Wiebelskircherin Elli Müller schied aus dem Seniorenbeirat aus. Schon kurz nach der Gründung 1992 wurde Elli Müller Mitglied im Seniorenbeirat der Kreisstadt Neunkirchen. Sie hat mit ihren Mitstreitern hier Pionierarbeit geleistet. Insbesondere viel Freude hat ihr das Projekt Neunkircher Erinnerungsbereit, bei dem sie sich auf einem alten Foto wiedererkannte. „Elli Müller hat das Ehrenamt über Jahrzehnte mit Sachverstand und Engagement ausgeübt. Die Interessenvertretung der Neunkircher Senioren und Seniorinnen war ihr immer eine Herzensangelegenheit. Für ihr großes Engagement danken wir Frau Müller ganz herzlich“, so der Beigeordnete Sören Meng.



Elli Müller: heute und 1929/1930 mit Mutter Alwine (im Hintergrund)

## Ausstellung: Alexanderplatz

### Führung durch die Städtische Galerie Neunkirchen



Drei Jahre lang porträtierte der 1971 in Potsdam geborene Fotograf die Szene auf dem Berliner Alexanderplatz. Immer wieder suchte er den intensiven Kontakt zu den Gestrandeten und Ausreißern, Obdachlosen und Selbstdarstellern, für die der Platz zu einer Art zu Hause geworden ist. Entstanden ist eine eindrucksvolle Arbeit, für die Göran Gnaudschun 2012 mit dem „Lotto Brandenburg Kunstpreis Fotografie Literatur“ ausgezeichnet wurde. Am letzten Ausstellungstag lädt die Städtische Galerie Neunkirchen am Sonntag, 3. August, 15 Uhr, zu einer kostenlosen öffentlichen Führung ein. Galerieleiterin

Nicole Nix-Hauck vermittelt bei einem geführten Rundgang Einblicke in das vielschichtige Phänomen Alexanderplatz, dem sich Göran Gnaudschun in Bildern und Texten annähert.

Öffnungszeiten:  
Di, Mi, Fr 10-12.30 u. 14-17 Uhr;  
Do 10-12.30 Uhr u. 14-18 Uhr;  
Sa 14-17 Uhr;  
So/Fei 14-18 Uhr  
Führungen für Gruppen und Schulklassen nach Vereinbarung.  
Städtische Galerie Neunkirchen  
Bürgerhaus, Marienstraße 2  
Tel. (06821) 2900-621  
[www.staedtische-galerie-neunkirchen.de](http://www.staedtische-galerie-neunkirchen.de)

## Kanalarbeiten

### in Steinwald- und Zoostraße

Ab 4. August werden in der Steinwaldstraße und in der Zoostraße Kanalbaumaßnahmen begonnen. Bei dem Projekt in der Steinwaldstraße, ca. 50 Meter entfernt vom „Scheiber Kreisel“, wird über einen Zeitraum von ca. einer Woche jeweils ein Hausanschluss für Schmutz- und Trinkwasser in einem gemeinsamen Graben verlegt. Die Verkehrsregelung in der Landesstraße erfolgt voraussichtlich über eine halbseitige Sperrung mit Lichtsignalanlage. Der Hausanschluss quert den gesamten Straßenquerschnitt. Nach Fertigstellung einer Hälfte wird der Graben wieder verschlossen, die Verkehrssicherung umgestellt und mit dem zweiten Teilstück begonnen. In der Zoostraße wird innerhalb

einer Bauzeit von 4 Arbeitstagen ein kurzer, stark beschädigter Kanalabschnitt erneuert. Hier erfolgt ebenfalls eine halbseitige Sperrung der Straße unter Nutzung einer Ampelanlage. Im Zuge der Arbeiten wird zur Aufrechterhaltung des Busverkehrs eine Gehwegseite gesperrt und der Busverkehr darüber geführt. Beide Maßnahmen werden in der Ferienzeit ausgeführt, da dann die Verkehrsbelastung erfahrungsgemäß geringer ist. Die Nutzung der Lichtsignalanlage verhindert die Vollspernung der betroffenen Straßenabschnitte. Eine Umleitungsbeschilderung wird nicht notwendig, da keine der Fahrbeziehungen in den beiden betroffenen Straßen entfällt.

## Veranstaltungen 31. Juli - 6. August

### Feste

**Sa, 2. und So, 3. August**  
**Fischerfest in Wellesweiler**  
Angelweiher  
Angelsportverein Wellesweiler

**Sa, 2. und So, 3. August**  
**Fischerfest in Furpach**  
Biellersweiher  
Angelsportverein Furpach

### Führungen/Vorträge

**So, 3. August, 10 Uhr**  
**Führung über den Neunkircher Hüttenweg mit Klaus Olschewski**  
Treffpunkt: Stummsche Reithalle  
Kreisstadt Neunkirchen

### Märkte

**Mo, 4. August, 8.30-18.30 Uhr**  
**Monatsmarkt**  
Stummplatz  
Kreisstadt Neunkirchen

### Sonstige

**Mo, 4. August, 15.30-17 Uhr**  
**Treffen der Alzheimer/Demenz Selbsthilfegruppe**  
Tagesraum, Fliednerkrankenhaus  
Kreisstadt Neunkirchen

**Mo, 4. August, 17 Uhr**  
**Bürgertreff in Wellesweiler**  
Eifeleck, Eifelstraße 2

**Di, 5. August, 19 Uhr**  
**Monatsversammlung des Pensionärvereins Heinitz**  
Pilsstube Heinitz

### Sport

**Do, 31. Juli, 14.30 Uhr**  
**Seniorenwanderung zur Reiterklause**  
Treffpunkt: Hofgut Furpach  
Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Änderungen vorbehalten



### Open-Air-Konzerte auf dem Stummplatz

Die Veranstaltungsreihe Neunkircher City Musik-Sommer lockt mit einem abwechslungsreichen Programm in die Innenstadt. Hier kann man sich vom Einkauf ausruhen, das gastronomische Angebot auf dem Stummplatz erkunden oder einfach Lebenslust pur genießen. Eintritt frei!

**Am 31. Juli, 17 bis 20 Uhr, gastiert „Joe's Big Bazaar“.**

„JBB“ ist ein Projekt um den bekannten Saarbrücker Bassisten, Gitarristen und Soundman Joe Reitz. Mit wechselnden Gastmusikern wird ein BIG BAZAAR aus bekannten Hits dargeboten. (Tina Turner - Adele - Toto - Foreigner u.v.a.) Ein festes Bandmitglied ist Gitarrist + Gitarrenlehrer Andreas Usner.

Specialguest sind u.a. die Rockröhre Silvia Petrovic aus Neunkirchen und der Drummer Max Hofmann.

